



Fraktionsvorsitzender
Burkhard Vetter
Nibelungenstraße 92
68642 Bürstadt
FraktionFDP@aol.com



Fraktionsvorsitzender
Alexander Bauer
In der Sommerwiese 13
68642 Bürstadt
cdu-fraktion-buerstadt@gmx.de

CDU-Fraktion Bürstadt & FDP-Fraktion Bürstadt

An die Stadtverordnetenvorsteherin
Frau Barbara Schader
Rathausstr. 2
68642 Bürstadt

26.07.2012

Antrag XVII./2012-07-26: Einrichtung eines Ausbildungsplatzes im Studiengang Wirtschaftsförderung in Kooperation mit der Dualen Hochschule Baden Württemberg in Mannheim / Konzepterarbeitung kommunale Wirtschaftsförderung

Begründung:

Die angespannte Haushaltssituation der Kommunen und Länder macht unternehmerisches Denken auch in der öffentlichen Wirtschaft unerlässlich. Wirtschaftsstandorte zu stärken und Arbeitsplätze zu sichern – gerade in Zeiten knapper öffentlicher Kassen und geschwächter Investitionskraft der Wirtschaftsunternehmen – ist das Ziel aller Aktivitäten der lokalen und regionalen Wirtschaftsförderung.

Der Studiengang Wirtschaftsförderung der Dualen Hochschule Baden Württemberg Mannheim bildet bundesweit einzigartig Fach- und Führungskräfte für diese zukunftsweisende Tätigkeit aus. Um zukunftsfähig zu bleiben, nämlich flexibel und zeitnah auf die Bedürfnisse der privaten Wirtschaft reagieren zu können, braucht es zukünftig noch mehr Effizienz und Professionalität sowohl im Management der Verwaltungswirtschaft als auch in der Zusammenarbeit zwischen öffentlichen Institutionen und privaten Wirtschaftsunternehmen. Hier kommt der Wirtschaftsförderung eine tragende Rolle zu.

Die Erschließung neuer Gewerbegebiete sowie die zügige Abwicklung und Entscheidung aller für die Ansiedlung neuer Wirtschaftsunternehmen wichtigen Prozesse gehören zu den großen Herausforderungen für die Wirtschaftsförderung in Kommunen, Städten und Ländern. Verwaltungsabläufe müssen vereinfacht und regional über Ländergrenzen hinweg vernetzt werden, eine effiziente Nutzung der Mittel gewährleistet werden.

Auf diese Querschnittsfunktion mit detaillierten Kenntnissen aller Akteure und breitem Fachwissen des privatwirtschaftlichen und verwaltungstechnischen Instrumentariums bereitet das Studium der Wirtschaftsförderung an der DHBW Mannheim bestens vor.

Integraler Bestandteil des dualen Studienmodells sind die Partner aus Institutionen und Unternehmen. Die Praxisphasen vermitteln hautnah die „Innensicht“ der Partner, deren Funktionsweise und Zielsetzungen innerhalb des kommunalen und regionalen Wirtschaftsgefüges. Sie versetzt die späteren Fachkräfte der Wirtschaftsförderung in die Lage, ihre zentrale Rolle als Mittler zwischen öffentlicher Verwaltung und Privatwirtschaft wahrzunehmen. (Weitere Informationen unter: <http://www.wf.dhbw-mannheim.de/>)



*Fraktionsvorsitzender
Burkhard Vetter
Nibelungenstraße 92
68642 Bürstadt
FraktionFDP@aol.com*



*Fraktionsvorsitzender
Alexander Bauer
In der Sommerwiese 13
68642 Bürstadt
cdu-fraktion-buerstadt@gmx.de*

-2-

Beschlussvorschlag:

1. Die Stadt Bürstadt bietet zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen Ausbildungsplatz für Studenten der Studienrichtung Wirtschaftsförderung in Kooperation mit der DHBW Mannheim an.
2. Die Verwaltung erarbeitet ein Konzept zur kommunalen Wirtschaftsförderung und definiert, welche Leistungen sie derzeit mit eigenen Ressourcen abdecken kann.
3. Die Verwaltung legt dar, in welchen Bereichen eine Kooperation mit der Wirtschaftsförderung des Kreises Bergstraße bereits praktiziert wird und wo diese intensiviert werden kann.

Finanzielle Auswirkungen: Personalkosten für Ausbildungsplatz

FDP-Fraktion
Burkhard Vetter

CDU-Fraktion
Alexander Bauer